



## Presseinformation

### Ein besonderes Projekt für ein besonderes Jubiläum: Grün in unsere Stadt

Bottrop, 15.08.2019

**Sieht sie nicht schön aus, die Fassade unserer Hauptstelle? Den Charme der 50er Jahre hat sie fast abgelegt – und das zum 100-jährigen Jubiläum der Stadt Bottrop!**

Der Künstlerbund Bottrop e. V. hat im Mai ein ungewöhnliches Projekt realisiert: 10 bedruckte Bahnen mit einer Länge von 16 Metern wurden zwischen den Fenstern der Hauptstellenfassade angebracht und ergänzen sich zu einem spannenden Gesamtbild einer begrünter Fassade.

Dieses außergewöhnliche Projekt erforderte eine gründliche Vorbereitung. Die Künstler ließen ihre Idee von Grün in den Köpfen wachsen, dann brachten sie den Entwurf auf Bahnen. Danach hatte die Jury die Qual der Wahl: Welche Entwürfe werden auf große Bahnen gedruckt und erhalten den exklusiven Platz an der Fassade? Als die Entscheidung getroffen war, gingen 10 Kunstwerke in Druck. Dann kam der spektakulärste Teil: Die Bahnen mussten mithilfe eines Hubsteigers am Gebäude angebracht werden. Hier, wo die Geldanlagen der Bottroper seit über 140 Jahren wachsen, wächst nun das Grün an der Fassade empor.

Sparkassenvorstand Thomas Schmidt begrüßte bei der Vernissage im Mai die zahlreichen Gäste, darunter Oberbürgermeister Bernd Tischler und Künstlerbund-Vorsitzende Irmelin Sansen, die begeistert das Gesamtkunstwerk bestaunten. In seiner Rede hob er hervor, dass das Thema der Ausstellung Grün in unsere Stadt aktueller nicht sein kann und bestens zum Jubiläumsjahr 100 Jahre Stadt Bottrop passt.

„Es ist dringend an der Zeit, uns um den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen weltweit zu bemühen“, befand Thomas Schmidt und hob die Anstrengungen hervor, die die Stadt Bottrop – nicht erst seit Innovation City – unternommen hat.

Mit großem Respekt würdigte er die Interpretationen der Künstler zum Thema Grün in unsere Stadt. „So unterschiedlich die Ideen und Gefühle eines jeden Einzelnen sind, so unterschiedlich sind auch ihre Werke“, so Schmidt. „Jedoch ist allen Arbeiten gemein, dass sie zum Nachdenken anregen und dabei ein schönes Stimmungsbild in die Stadt abgeben“, beschreibt der Vorstandsvorsitzende seine Eindrücke.

Den Film über die Entstehung und Umsetzung des Projektes sowie den Abend der Vernissage können Sie [hier](#) sehen.



Sparkasse  
Bottrop

**Für weitere Informationen oder Fragen:** Birgit Struwe, Sparkasse Bottrop, Pferdemarkt 8, 46236 Bottrop  
**Telefon:** 02041 104-1731 - **E-Mail:** [birgit.struwe@sparkasse-bottrop.de](mailto:birgit.struwe@sparkasse-bottrop.de)